



22.03.2019

Die Straßen von Neuss

Nach über zwölf Jahren intensiver Forschung und Recherche legt das Stadtarchiv ein für Neuss bislang einmaliges und mit 880 Seiten stattliches Buch vor: „Die Straßen von Neuss“. Bürgermeister Reiner Breuer, Kulturdezernentin Dr. Christiane Zangs sowie Herausgeber und Stadtarchivdirektor Dr. Jens Metzdorf haben das große Nachschlagewerk jetzt vorgestellt. „Ein bombastisches Werk, das in jeden Neusser Haushalt gehört. Dieses Stadt- und Stadtteilbuch ist als dezentrales Denkmal ein Beitrag zur lokalen Historie der Stadt. Es ist zugleich Orientierung, Identität und Heimat“, so Bürgermeister Reiner Breuer. Dr. Metzdorf verspricht mit Band 22 der Schriftenreihe des Stadtarchivs einen „sehr lebendigen Teil der Stadtgeschichte. Es ist ein Geschenk für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt.“

Erstmals präsentiert das Stadtarchiv Neuss mit in 1.131 Artikeln alle Straßen der Stadt, ihre heutigen und früheren Namen sowie ihre Bedeutungen und Benennungsgeschichten. Dabei behandelt das Buch alle Straßen im Kontext der Geschichte der 26 Neusser Stadtteile (statistischen Bezirke), die ebenfalls mit ihren Besonderheiten in ausführlichen Beiträgen – ergänzt um aktuelle Karten – vorgestellt werden. In Hinblick auf das gut durchdachte Konzept und dessen Ausführung betont Kulturdezernentin Dr. Christiane Zangs den Vorbildcharakter des Werkes für andere Städte: „Wir messen dem Werk eine hohe Wertschätzung und Bedeutung zu.“

Illustriert wird das Nachschlagewerk durch über 700 Abbildungen, vornehmlich aus dem Bestand des Stadtarchivs Neuss. Ein Personen- und ein Straßenregister schaffen übergreifende Zugänge zu allen Einträgen des Lexikons. „In seiner enzyklopädischen Breite und Tiefe,“ betont der Herausgeber, „richtet sich das Buch an alle Menschen in der Stadt Neuss und ihren selbstbewussten Stadtteilen: Kleine und Große, Alte und Junge, kundige Bewohner und interessierte Gäste, Heimatverbundene und Lokalforscher, alteingesessene Bürgerinnen und Bürger sowie Neubürgerinnen und Neubürger unterschiedlicher Herkunft.“

Die „Straßen von Neuss“ gliedern seit Jahrhunderten den öffentlichen Raum und verbinden die Menschen der Stadt. Außerdem knüpfen sie vielfältige



Bande zur spannenden Geschichte von Neuss. So sind die Straßen von Neuss – auch im Zeitalter digitaler Navigationssysteme – weit mehr als lokale Orientierungshilfen für Einheimische und Besucher. Als „Erinnerungsorte“ bilden sie ein über Generationen gewachsenes Denkmal, welches das kollektive Gedächtnis prägt. Die „Straßen von Neuss“ sind gepflastert mit Stadtgeschichte: Ihre Namen erzählen vertraute, kuriose und überraschende Episoden von Menschen und Orten, Politik und Propaganda, Tradition und Erinnerungskultur.

Der Halbleinenband ist ab Samstag, 23. März 2019, im Stadtarchiv, in der Tourist Information und im Buchhandel für 39,90 Euro erhältlich.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).